

## Module der Ausstellung



Georg Elser zeigte Mut mit seiner Tat. Er brachte mit ihr seine überzeugte Haltung gegen den Nationalsozialismus zum Ausdruck. Doch nach dem Zweiten Weltkrieg ist Elser's Tat jahrzehntelang verschwiegen, vergessen oder verdrängt worden.



Tafel 2: Georg Elser um 1938 (  
*Ansicht-PDF*  
 (/fileadmin/gedenkstaetten/pdf/elserausstellung/elser\_tafel02.pdf) )



Tafel 10: Hitlerputsch 1932 (  
*Ansicht-PDF*  
 (/fileadmin/gedenkstaetten/pdf/elserausstellung/elser\_tafel10.pdf) (

## 29 Module der Ausstellung

Diese Wanderausstellung gibt Auskunft über die Person und die Tat-Hintergründe. Die 29 Module sind sowohl informativ als auch grafisch ansprechend aufbereitet, sodass sie in Schulen, in Universitäten und auch in anderen öffentlichen Einrichtungen eingesetzt werden.

Modul	Titel	Inhalt
1	„Ich hab den Krieg verhindern wollen“	Titel der Ausstellung
2		Bild von Georg Elser 1938
3	Georg Elser und das Attentat vom 1939	Einleitende Worte zur Ausstellung
4	Lebensdaten	Biographie von Georg Elser
5	Das Attentat am 8. November 1939	Hintergrundinformationen zum Attentat
6	Herkunft und Familie	Familiärer Hintergrund von Elser

Modul	Titel	Inhalt
7	Ausbildung und Wanderjahre	Schulzeit und Ausbildung zum Schreiner
8	Rückkehr nach Königsbronn	Die Rückkehr in die Heimat 1932
9	Politische Überzeugungen	Seine politisch motivierten Überzeugungen
10	Hitlerputsch 1923	Verhaftung und Anklage von Hitler und seinen Anhängern
11	Entschluss zur Tat	Kritik an der nationalsozialistischen Propaganda und Erziehung
12	München 1938	Protokolle der Gestapo-Vernehmung von Georg Elser im November 1939 (Originaldokumente)
13	Vorbereitungen	Georg Elser plant den Bombenanschlag seit Herbst 1938
14	München 1939	Über die Auswahl des Anschlagortes: der Bürgerbräukeller in München
15	Attentatsvorbereitungen	Die Herstellung des Sprengkörpers
16	Das Attentat am 8. November 1939	Über die Veranstaltung im Bürgerbräukeller
17	Nach der Explosion	Wie die Münchner Polizei nach der Detonation reagierte
18	Propaganda nach dem Anschlag	Reichspropagandaminister Joseph Goebbels verkündet noch in der Nacht London als Drahtzieher des Anschlags
19	Reaktionen	Über die Reaktionen der deutschen Bevölkerung
20	Ermittlungen und Festnahme	Georg Elser wird beim Versuch, illegal in die Schweiz zu gelangen, festgenommen
21	Das Schicksal der Angehörigen	Auch die Angehörigen von Georg Elser werden mit einer Ausnahme alle verhaftet
22	Vernehmungen	Georg Elser wird mehrmals in München und Berlin vernommen und gesteht die Tat
23	KZ-Haft in Sachsenhausen	Ab 1940 ist Elser als „Sonderhäftling“ in Sachsenhausen weggesperrt
24	Enteignung	1942 wird sein gesamtes Vermögen (200,47 Reichsmark) vom Deutschen Reich eingezogen
25	Ermordung im KZ Dachau	Georg Elser wird am 9. April 1945 im Konzentrationslager in Dachau erschossen
26	Nach 1945	Erst 1950 erfahren auch die Angehörigen von seinem Tod
27	Ehrungen	Die wahre Geschichte zu Georg Elser wird erst Ende der 1960er Jahre rekonstruiert
28		Veröffentlichung von Rolf Hochhuth über Georg Elser
29		Impressum der Wanderausstellung

[Nach oben](#)

## Ausstellung Georg Elser



Die Ausstellung ist noch bis zum 19. April 2020 im Museum Jüdischer Betsal in Horb am Neckar und vom 9. März bis 1. April 2020 in der Volkshochschule Freiburg zu sehen.

[weitere Informationen \(/termine-elser\)](#)

**Hinweis:** Aus der Schriftenreihe der Georg Elser Gedenkstätte in Königsbronn ist der Band 17: "Georg Elser und die Justiz" erschienen. [Weitere Informationen \(/materialien-elser#c32818\)](#)

## Kontakt Ausstellung Elser

Abt. Demokratisches Engagement

**Gordana Schumann**

Lautenschlagerstr. 20

70173 Stuttgart

Tel.: 0711/16 40 99 33

Fax: 0711/16 40 99 763

*gordana.schumann@lpb.bwl.de*

Folgen Sie uns auf



(<https://www.facebook.com/lpb.bw.de>)



(<https://twitter.com/lpbw>)



(<https://www.instagram.com/lpb.bw>)



(<https://www.youtube.com/user/lpbw>)